

BESCHLUSS

der Bundesschülertagung 2019

09./10. November 2019 in Mannheim

Antrag A7

Deutschlandabitur – JU-Antrag unterstützen

Der Antrag vom Deutschlandtag der Jungen Union 2019 mit der Nr. 58 aus dem Politikfeld „Bildung und Wissenschaft“ wird von der Schüler Union Deutschlands in seiner angenommenen Form unterstützt.

Inhalt des Bauschlusses:

„Die Junge Union Deutschlands fordert deutschlandweit einheitliche Abiturprüfungen in den Kernfächern Deutsch, Mathe und Englisch. Dafür soll ein bundesweiter Aufgabenpool erstellt werden, der einerseits inhaltlich die Lehrpläne aller Bundesländer berücksichtigt und andererseits das Leistungsniveau der Aufgaben im oberen Bereich ansiedelt. Die Aufgaben sollen dabei nicht ausschließlich von den Bundesländern gestellt werden, stattdessen sollte das Niveau der Aufgaben durch eine externe Expertenkommission sichergestellt werden. Den Bundesländern soll zur Vorbereitung eine mindestens dreijährige Übergangszeit eingeräumt werden.“

Begründung:

Die Schüler Union bekennt sich genau wie die Junge Union zum Bildungsföderalismus. Als langfristiges Ziel dieses föderalen Wettbewerbs muss gleichzeitig eine Vergleichbarkeit der Bildungsabschlüsse und damit eine Angleichung der Bildungsqualität verfolgt werden.

Um eine echte Vergleichbarkeit der Abiturergebnisse und Bildungssysteme zu ermöglichen, muss ein verbindlicher bundesweiter Aufgabenpool eingerichtet werden. Dabei ist es für uns als Schüler Union Berlin von großer Bedeutung, dass sich diese Form eines einheitlichen Schulabschlusses am oberen Leistungsniveau orientiert. Durch das sogenannte „Deutschlandabitur“ soll die Bildungsqualität insgesamt gesteigert werden.

Weitere Begründung ggf. mündlich.

Antragsteller: Schüler Union LV Berlin